

Sternsingeraktion in St. Johannes Nepomuk Langeland-Erpentrup

Am Sonntag, 4. Januar, waren drei Könige in den beiden Hagebutten-Dörfern Langeland und Erpen-

trup unterwegs. Nach der heiligen Messe sandte Pastor Ansgar Wiemers sie aus, den Segen Got-

tes zu den Menschen zu bringen. Sie trotzen Wind und Schnee und besuchten alle 27 angemeldeten

Familien/Häuser. Ihr Einsatz hat sich gelohnt, es kamen stolze 496,20 Euro an Spenden zusammen.



Auto Center



- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • 05253 / 40 48 -200



Norbert Roosen
Inhaber

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Neue Haltestelle an der Straße „Kochs Kämpe“

Seit Jahren baut die Stadt Bad Driburg barrierefreie Haltestellen im Stadtgebiet sukzessive aus. Der vom NVH vorgegebene Nahverkehrsplan ist dabei maßgebend. Er legt fest, welche Bad Driburger Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden. Zuletzt konnte die Bushaltestelle „Kirche Reelsen“ beidseitig barrierefrei neugestaltet werden. Im Anschluss folgten die Bauarbeiten

in der Straße Kochs Kämpe im Gewerbegebiet, wo die nächste barrierefreie Haltestelle entstand. Auch diese ist nun fertiggestellt.

Bürger-Sprechstunde

Ich habe mein Amt mit dem Versprechen angetreten, Bad Driburg GEMEINSAM mit den Bürgerinnen und Bürgern zu gestalten. Mir ist es wichtig, die Meinung der Bürgerschaft dazu zu hören. Zu Beginn meiner Amtszeit biete ich deshalb drei Nachmittage an, an denen zusätzlich zu den regulä-

ren wöchentlichen Gesprächsangeboten eine Bürger-Sprechstunde im Rathaus auf meinem Kalender stehen wird. Der erste Termin ist bereits ausgebucht; es bleiben noch, Mittwoch, der 25. Februar und Mittwoch, der 25. März jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Es würde mich freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger von diesem Angebot rege Gebrauch machen. Ich bin offen für alle Anliegen, Wünsche und Anregungen!



Ihr
Tobias Tölle
Bürgermeister

Jubiläumsjahr des VHS-Zweckverbandes

Semestereröffnung am 22. Januar in der Stadthalle Steinheim

Das Jahr 2026 ist kein gewöhnliches für die VHS im Nordwesten des Kreises Höxter: Der Zusammenschluss der Städte Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim zum Volkshochschul-Zweckverband jährt sich zum 50. Mal. Eingeläutet wird das Jubiläumsjahr mit der Semestereröffnung am 22. Januar in der Stadthalle Steinheim. Hierfür konnte Cristián Gálvez mit seiner Show „Der Mensch macht den Unterschied: Aufbruch · Motivation · Veränderung“ gewonnen werden. Bei Cristián Gálvez dreht sich alles um Persönlichkeit, Motivation und Wirkungskompetenz.

Der Deutsch-Chilene verbindet in seinen Entwicklungsprogrammen und Keynotes die Welt der angewandten Psychologie mit den Erkenntnissen der Rhetorik, Neurolinguistik und professionellen Inszenierung. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Verbandsstädte sind herzlich zu dieser Semesterer-

öffnung eingeladen. Anlässlich des Jubiläumsjahres äußert sich Michael Scholle, Verbandsvorsteher des VHS-Zweckverbandes Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim, erfreut: „Die Volkshochschule steht für das Prinzip des lebenslangen Lernens. Sie eröffnet Menschen jeden Alters die Chance, sich weiterzubilden und das zu niedrigen Kosten und bei einfacher Zugänglichkeit. Ich danke allen Lehrenden, Mitarbeitenden und Teilnehmenden, die in den vergangenen 50 Jahren diese Erfolgsgeschichte mitgeschrieben haben.“

Das neue Programmheft ist seit Mitte Dezember an allen bekannten Stellen sowie in der Hauptgeschäftsstelle des VHS-Zweckverbandes in Bad Driburg erhältlich. Anmeldungen werden im Haupt-

verwaltungssitz des VHS-Zweckverbandes „Am Hellweg 9“ in Bad Driburg entgegengenommen sowie unter der Telefonnummer 0 52 53 - 97 407 0 oder per E-Mail unter info@vhs-driburg.de.



Michael Scholle (Verbandsvorsteher des VHS-Zweckverbandes Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim) und VHS-Zweckverbands-Leiterin Janine Brigant-Loke freuen sich über das Jubiläum „50 Jahre VHS-Zweckverband“.

Bei Schnee und Eis räumen und streuen

Aufgrund des aktuellen Schneefalls weist die Stadt Bad Driburg auf die bestehende Räum- und Streupflicht hin. Nach der aktuellen Straßenreinigungssatzung sind Gehwege bzw. Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, durch die Eigentümer der angren-

zenden Grundstücke in einer Breite von 1,50 Meter von Schnee und Eis freizuhalten. In der Zeit von 7 bis 20 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20 Uhr gefallener Schnee

und entstandene Glätte sind werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Der Schnee von Privatgrundstücken darf nicht auf die Straße geschafft werden. Auch die Hydranten an den jeweiligen Grundstücken sind durch die Eigentümer freizuhalten. Dies

dient Ihrer eigenen Sicherheit im Falle eines Brandes, denn es erleichtert die Löscharbeiten der Feuerwehr. Genaue Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt unter: <https://www.bad-driburg.de/de/aktuelles/meldungen/Winterdienst-2026.php>

Altkleider-Containerplätze bitte sauber halten



Es fallen aktuell erhöhte Mengen an Altkleidern an.

Die Stadt Bad Driburg weist darauf hin, dass Altkleider-Containerplätze nicht zugemüllt werden dürfen. Der Vertragspartner der Stadt Bad Driburg für Altkleider leert in der Regel je nach Standort einmal wöchentlich. Dennoch kann es vorkommen, dass Altkleidercontainer kurz nach erfolgter Leerung wieder befüllt sind.

Für die Bürgerinnen und Bürger von Bad Driburg bedeutet dies, dass sie entweder andere Altkleider-Container im Stadtgebiet aufsuchen oder aber warten müssen, bis die Container wieder entleert wurden und somit wieder ausreichend Platz ist. Abladen jeglicher Güter auf den Plätzen vor den Containern ist nicht erlaubt, dabei handelt es sich um illegales Müllabladen. „Das kann dann mit Bußgeldern belastet werden“, informiert das Ordnungsamt. Können die Besitzer nicht ermittelt werden, zahlen alle Bürgerinnen und Bürger mit ihren Steuern für die Entsorgung dieses Mülls. Konkrete Hinweise zu illegaler Müllentsorgung sind daher im Interesse aller unmittelbar an die Polizei oder das Ordnungsamt zu melden. Die erhöhten Mengen an Altkleidern stehen in direktem Zusammenhang mit einer Gesetzesänderung Anfang letzten Jahres. Baudenker Florian Greger stellt klar: „Nach wie vor gilt: Über die Altkleidercontainer im Stadtgebiet sollen nur saubere und noch tragbare Textilien entsorgt werden. Alle anderen gehören in den Hausmüll.“ Viele Mitbürger hätten fälschlicher Weise wohl den Eindruck gewonnen, dass jetzt gar keine Textilien mehr im Hausmüll zu entsorgen seien und bringen einfach alles zum Container, wo sich seit Monaten ständig der Müll türmt. „Das Altkleiderentsorgungssystem funktioniert nicht mehr. Dabei handelt es

sich um ein bundesweites Problem. Früher bekamen Sammler 600 Euro pro Tonne Altkleider, heute nur noch 30 Euro pro Tonne. Zudem sind aktuell bis zu 40% der Altkleider, die eingeworfen werden, unbrauchbar; diese müssen erst aussortiert und dann teuer entsorgt werden“, berichtet Greger weiter.

Es gilt für Bad Driburg wie für alle anderen Städte: Bitte arbeiten Sie mit daran, dass die Containerplätze sauber bleiben.

Der Vertragspartner der Stadt Bad Driburg stellt aktuell 23 Container in der Kernstadt und in den Ortschaften. Dazu besteht die Möglichkeit der Abgabe der Altkleider an mindestens 15 weiteren Altkleidercontainern im Stadtgebiet, die auf privaten Flächen bzw. durch das DRK neben den Containern unseres Vertragspartners betrieben werden. Die Bitte zur Sauberkeit gilt natürlich auch für die Sammelstellen für Altkleider und Elektroschrott.

Zusätzliche Info:

Sie möchten Behälter, Sperrmüll oder sonstige Abfallarten anmelden: Abfallservice des Kreises Höxter Tel: 05271 / 965-4444 E-Mail: abfallservice@kreis-hoexter.de

Abholung der Weihnachtsbäume am 17. Januar 2026

Nach dem Weihnachtsfest holen die Jugendfeuerwehren wieder die Weihnachtsbäume ab und kümmern sich um die Entsorgung. In Bad Driburg, Reelsen und Herste ist die Jugendfeuerwehr Bad Driburg zuständig.

Um den Service in Anspruch zu nehmen, müssen die Bürgerinnen und Bürger der Kernstadt vorher eine Karte für 3 Euro in einer der

Verkaufsstellen (Goeken backen im Stadtcafé, REWE Südstadt oder im Bürgerservice im Rathaus) erwerben und den zu entsorgenden Weihnachtsbaum damit bestückt am 17. Januar bis 8 Uhr gut sichtbar an die Straße stellen. In Reelsen und Herste findet der Verkauf von Tür zu Tür statt. Der Baum wird im Laufe des Tages abgeholt.



Die Jugendfeuerwehr holt die Weihnachtsbäume ab.

NACHRUF

Am 02. Januar 2026 verstarb im Alter von 77 Jahren

Herr Hauptfeuerwehrmann Hubert Mikus

Hubert Mikus trat 1969 in die Löschgruppe Neuenheerse der Freiwilligen Feuerwehr Bad Driburg ein.

Wir trauern um einen Mann, der sich in seiner Jahrzehntelangen Zugehörigkeit zur Feuerwehr sowohl durch sein vorbildliches Engagement als auch durch seine große Hilfsbereitschaft allseits große Anerkennung erworben hat.

Die Freiwillige Feuerwehr und die Stadt Bad Driburg nehmen in Dankbarkeit Abschied. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bad Driburg, im Januar 2026

Tobias Tölle
Bürgermeister

Andreas Rehermann
Leiter der Feuerwehr

Niklas Tewes
Löschgruppenführer

Bad Driburg hat in den vergangenen Jahren massiv von der ISEK-Förderung profitiert

Welche Projekte des Maßnahmenpaketes jetzt noch ausstehen

Seit vielen Jahren laufen in Bad Driburg verschiedene Projekte zur Stadtentwicklung. Ziel ist es dabei die Lebensqualität in der Stadt zu erhalten und zu verbessern. Damit die vielen Maßnahmen umgesetzt werden können, werden verschiedene Fördermaßnahmen genutzt, so zum Beispiel Maßnahmen von Bund, Ländern und der Europäischen Union. Zuletzt wurde im Jahr 2018 mit dem „Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Südoststadt“ ein Maßnahmenpaket von zunächst 27 Stadtentwicklungsmaßnahmen auf dem Bad Driburger Stadtgebiet beschlossen.

„Zum überwiegenden Teil sind diese Maßnahmen heute bereits umgesetzt. So beispielsweise die Aufwertung des Schul- und Sportzentrums der Gesamtschule, verschiedene Freizeit- und Erholungsangebote in der Katzbachau sowie auf dem Gelände der ehemaligen Eggelanklinik und die Umgestaltung und Mo-

dernisierung eines Spielplatzes am Sulburgring“, berichtet Bürgermeister Tobias Tölle. Auch barrierefreie, durchgängige Wegeverbindungen zwischen der Innenstadt und den Wohnsiedlungen konnten geschaffen werden. „Somit konnte ein erheblicher Mehrwert für Bad Driburg erzielt werden und der moderne Gesundheitsstandort sich auch als Wohn- und Familienort weiter etablieren“, resümiert Tölle. Einige wenige noch ausstehende Maßnahmen werden nun noch als finale Maßnahmen umgesetzt: „Angelegt wird noch ein Fußweg entlang des Katzbachales zwischen Konrad-Adenauer-Ring und Mühlenstraße als Teil des sogenannten „blauen Bandes“. Zudem steht der Ankauf und Abriss der Problemimmobilie Sulburgring noch aus sowie die Umgestaltung der Mühlenstraße. So hat es der Stadtrat in seiner letzten Sitzung beschlossen“, erklärt Baudezernent Florian Greger.



Der neue Abenteuerspielplatz in den Katzbachauen.

Fun & Action auf dem Wasser - Zusätzliche Attraktion für Kinder und Jugendliche

Hallenbad Bad Driburg gibt neue Termine bekannt



Foto: Copyright © 2025 Wibit Sports GmbH. All rights reserved.

Sie sind zurzeit sehr beliebt bei Kindern und Jugendlichen: Wasserparks. Eine kleinere Version davon gibt es seit letztem Sommer auch in unserer Stadt. Gespendet hat sie der Förderverein des Freibades Bad Driburg. Ende letzten Jahres haben sich die Verantwortlichen dazu entschieden, den Wasserpark in der kalten Jahreszeit regelmäßig im Hallenbad zugänglich zu machen - und das sogar ohne Aufpreis, das heißt für 2 Euro. „Die ersten Erfahrungen im Hallenbad haben gezeigt: der Hindernisparcours auf dem Wasser kommt gut an“, weiß Schwimmmeister Lutz Egeling.

Das Hallenbad auf dem Krähenhügel 13 in Bad Driburg dient vorwiegend dem Zweck des Schul- und Vereinsschwimmens - und ist als solches auch konzipiert und gebaut worden. „Es ist uns besonders wichtig, dass Kinder ganzjährig die Möglichkeit haben, vor Ort in Bad Driburg das Schwimmen zu erlernen und das Erlernte auch regelmäßig anzuwenden sowie zum Beispiel ihre Schwimmabzeichen zu machen“, erklärt Verena Reimann, Geschäftsführerin der Stadtwerke Bad Driburg GmbH. Doch sie weiß: viele Her-

anwachsende möchten natürlich mehr, sie wollen Spaß und Action im Wasser.

Das neue Angebot des Hallenbades

An festgelegten Terminen zwischen 17 und 19 Uhr außerhalb der bisherigen Schwimmzeiten ist das Hallenbad nun für 6 bis 17-jährige Actionliebhaber geöffnet. Es werden ausreichend Beckenaufsicht und der fertig aufgebauten Wasserpark gestellt - zum normalen Eintrittspreis von 2 Euro. Die Eltern haben die Möglichkeit im Vorraum oder am Beckenrand zu warten. Die Wassertiefe beträgt dabei aus Sicherheitsgründen 1,80 m, die Beckentemperatur liegt bei 28 Grad. Die festgelegten Termine in den kommenden Wochen sind der 17.1., 31.1., 14.2. und 14.3.

„Wir freuen uns, das Freizeit-Angebot für Kinder und Jugendliche in Bad Driburg erweitern zu können“, so Reimann. Alle Informationen zum Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche in Bad Driburg auch in der dunklen Jahreszeit finden Interessierte auf der Homepage der Stadt unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote

Stimmungsvoller Weihnachtsball lockt zahlreiche Gäste in die Zehntscheune

Dringenberg. Mit guter Musik, ausgelassener Stimmung und vielen persönlichen Begegnungen hat der Fanfarenzug Dringenberg am 1. Weihnachtstag wieder zum Weihnachtsball in die festlich geschmückte Zehntscheune eingeladen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Dringenberg und der Umgebung nutzten die Feiertage, um gemeinsam zu feiern und alte Bekannte wiederzutreffen.

Schon früh am Abend füllte sich die Halle, sodass die Gäste pünktlich zum Einlass mit Freibier begrüßt werden konnten. Die weihnachtlich dekorierte Zehntscheune sorgte dabei für eine besondere Atmosphäre und bot den passenden Rahmen für einen Abend voller Gespräche, Tanz und Geselligkeit. Für die musikalischen Höhepunkte sorgte die Live-Band Holy Moly, die mit einem abwechslungsreichen Mix aus aktuellen Hits und bekannten Klassikern schnell für eine volle Tanzfläche sorgte.

Ergänzend dazu begleitete DJ Sventastic den Abend, sodass durchgehend passende Musik und anhaltende Partystimmung geboten waren.

Auch die Aktionen des Abends stießen auf große Resonanz: Unter den ersten Gästen wurden Long-



An die zahlreichen Helferinnen und Helfer geht ein großes Dankeschön, ohne deren ehrenamtliche Unterstützung die Veranstaltung nicht durchgeführt werden könnte.

drink-Säulen verlost, was für zusätzliche Begeisterung sorgte. Insgesamt zeigte sich einmal mehr, dass der Weihnachtsball weit mehr ist als eine Party - er ist ein fester Treffpunkt in der Weihnachtszeit, an dem Gemeinschaft, Wiedersehen und gemeinsames Feiern im Mittelpunkt stehen.

Der Fanfarenzug Dringenberg zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Abends und bedankt sich bei allen Gästen sowie bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Schon früh am Abend füllte sich die Zehntscheune beim Weihnachtsball des Fanfarenzugs Dringenberg und wurde zum Treffpunkt für persönliche Begegnungen, Gespräche und ausgelassene Geselligkeit.



Ausgelassene Stimmung und eine volle Tanzfläche prägten den Weihnachtsball in der festlich beleuchteten Zehntscheune, während die Live-Band Holy Moly für musikalische Höhepunkte sorgte.

Café Vital

Frischer Kaffee, hausgemachte Kuchen, ein Ort zum Verweilen für jeden.

Mo., Mi.- Fr.: 9:00 - 11:00 Uhr

Mo., Mi.- So.: 13:30 - 17:00 Uhr

Tel.: 05253 - 97 13 53 1

Vital Kliniken Dreizehnlinden • Bahnhofstraße 3 • 33014 Bad Driburg



St. Josef Hospital eröffnet neue Klinik für Neurologie

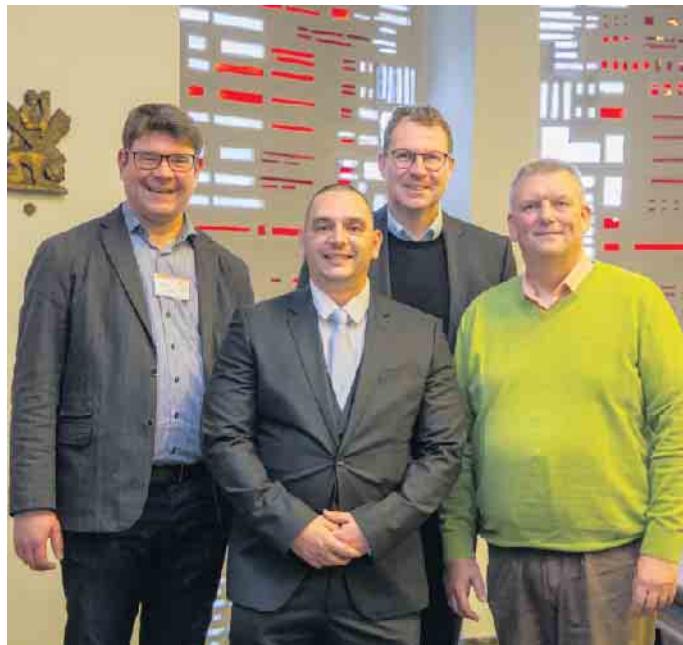
NRW Landeskrankenhausplanung bestätigt Standortstrategie der KHWE

Mit dem Aufbau der Klinik für Neurologie am St. Josef Hospital Bad Driburg hat die KHWE Anfang dieses Jahres einen bedeutenden Meilenstein in der regionalen Gesundheitsversorgung erreicht. Seit Januar ist die neurologische Klinik erfolgreich in Betrieb und nun steht auch die personelle Leitung fest: Dr. Djordje Stojkovic übernimmt die Position des Chefarztes.

Die Einrichtung der Klinik für Neurologie einschließlich Stroke Unit geht auf die Landeskrankenhausplanung NRW mit einer Neuvergabe von Leistungsgruppen zurück. „Ziel war und ist es, die medizinische Versorgung im ländlichen Raum nachhaltig zu stärken und den Notfallstandort Bad Driburg gezielt weiterzuentwickeln. Mit der nun etablierten neurologischen Versorgung wird das Leistungsspektrum des St. Josef Hospitals deutlich erweitert“, sagt KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes.

Darüber hinaus scheint eine Entwicklung in die Notfallstufe 2 als realistisch erreichbar. „Dies bedeutet, dass die Notfallversorgung im Sinne einer Ost-West-Akkzentuierung an den Standorten Bad Driburg und Höxter auch vom Ministerium gestärkt wird. Erste Strukturangepasungen hatten wir mit einem neuen MRT in Bad Driburg bereits umgesetzt.“

Mit Dr. Djordje Stojkovic gewinnt die KHWE einen äußerst erfahrenen Neurologen mit ausgewiesener Expertise in der Akutneurologie, Schlaganfallversorgung, Intensiv- und Notfallmedizin. Der Facharzt für Neurologie mit Zusatzbezeichnung Intensivmedizin war zuletzt als Oberarzt und Leiter der neurologischen Notaufnahme sowie der interdisziplinären Intensivstation am Klinikum Friedrichshafen tätig. In dieser Funktion hat der 41-Jährige maßgeblich zur Optimierung klinischer Abläufe beigetragen, unter anderem durch den Aufbau effizienter Schlaganfallstrukturen und moderner intensivmedizinischer Konzepte.



Sie begrüßen den neuen Chefarzt für Neurologie am St. Josef Hospital der KHWE in Bad Driburg: (v.l.) Standortleiter Marko Ellerhoff, Dr. Djordje Stojkovic, Verwaltungsratsvorsitzender Marcel Giefers und KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes.

„Der Aufbau einer neuen neurologischen Klinik bietet die große Chance, Strukturen von Beginn an patientenorientiert, effizient und qualitativ hochwertig zu gestalten“, so Dr. Stojkovic. Sein medizinischer Schwerpunkt liegt insbesondere auf der schnellen und sicheren Versorgung neurologischer Notfälle, der modernen Schlaganfalltherapie sowie der engen interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen. Die Klinik befindet sich derzeit im weiteren strukturellen Aufbau. In den kommenden Wochen ist die Einstellung zusätzlichen Personals im ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Bereich vorgesehen.

Die Klinik für Neurologie am St. Josef Hospital Bad Driburg bietet ein breites Leistungsspektrum. Neben der Akutneurologie und der spezialisierten Schlaganfallversorgung werden unter anderem entzündliche und degenerative Erkrankungen des Nervensystems, Epilepsien, neurovaskuläre Erkrankungen sowie neurologische Begleiterkrankungen intensivmedizinisch be-

treut. Moderne diagnostische Verfahren wie EEG, EMG, Duplexsonographie und eine leistungsfähige bildgebende Diagnostik stehen rund um die Uhr zur Verfügung.

Mit der erfolgreichen Etablierung der Klinik für Neurologie und der Besetzung der Chefarztposition setzt die KHWE ihre langfristige Strategie fort, medizinische Kompetenzen innerhalb des Verbundes gezielt zu bündeln und auszubauen.

Insgesamt ist der Geschäftsführer mit dem Feststellungsbescheid zur Vergabe von Leistungsgruppen, den die KHWE von der Bezirksregierung Detmold bereits Ende 2024 erhalten hatte, zufrieden. Jostes: „Wir fühlen uns in unserer qualitativ hochwertigen Versorgungsstrategie bestätigt. Besonders erfreulich ist es, dass Minister Karl-Josef Lümann sein Versprechen eingehalten hat, ein besonderes Augenmerk auf die Versorgung im ländlichen Raum zu legen.“

Dies kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass die KHWE zu den wenigen Krankenhaussträgern in NRW gehört, die sogar

Leistungsgruppen dazu bekommen haben. So kommt für die KHWE neben der Neurologie und der Stroke Unit am St. Josef Hospital in Bad Driburg auch die Leistungsgruppe Geriatrie am St. Ansgar Krankenhaus in Höxter dazu. Die Fachabteilung für Altersmedizin ist bereits im Frühjahr 2024 in Höxter und damit bereits vor Vergabe der Leistungsgruppen etabliert worden, was zu diesem Zeitpunkt vor allem mit der Schließung des Evangelischen Agaplesion Krankenhauses in Holzminden zusammenhing.

Auch das Adipositaszentrum, das größte in ganz OWL und als Referenzzentrum zertifiziert, wird durch die NRW-Landeskrankenhausplanung gestärkt. Auch diese Leistung kann die KHWE unverändert inklusive der erforderlichen plastischen chirurgischen Eingriffe anbieten. Kleinere Einbußen an dem Standort hinnehmen muss der Träger allerdings (wie bereits berichtet) bei der Gefäßchirurgie, der HNO-Belegabteilung und der Möglichkeit, Dreikammerschrittmacher und Defibrillator einzubauen. Die gängigen Herzschrittmacher (2-Kammer) oder Schrittmacherkontrollen können unverändert am St. Josef Hospital eingesetzt und ausgelesen werden. Die üblichen Herzschrittmacher (2-Kammer), die in der Regel benötigt werden, können unverändert am St. Josef Hospital eingesetzt und ausgelesen werden. Das heißt, dass Patienten mit jeglichem kardiologischen Problem weiterhin nach Bad Driburg kommen können. Die hochkomplexen Schrittmacher konzentrieren sich am St. Ansgar Krankenhaus Höxter. „Auf den Wegfall der Gefäßchirurgie am St. Josef Hospital sind wir bereits sehr gut vorbereitet, da wir uns seit 2019, noch vor Corona, mit der Landeskrankenhausplanung von NRW beschäftigen konnten. Wir haben die Gefäßchirurgie 2024 bereits am St. Ansgar Krankenhaus in Höxter konzentriert“, betont Chris-

tian Jostes. Das Wundzentrum bleibt am St. Josef Hospital Bad Driburg erhalten.

Am St. Vincenz Hospital Brakel und am St. Rochus Krankenhaus Steinheim bleibt alles so wie es ist. In Steinheim konzentriert sich die KHWE weiterhin im vollen Umfang auf die Altersmedizin, am Standort Brakel betreiben sie weiterhin das gesamte Elektivgeschäft der Orthopädie mit einem Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung, der Schmerzmedizin, Rheumatologie und der Psychosomatik. „Mit mehr als 1.600 Hüft-, Knie- und Schulter-Endoprothesen jährlich sind wir OWL-weit führend“, zeigt sich Jostes stolz. Bemerkenswert ist, dass die Orthopädie in Brakel nicht nur die Leistungsgruppe Hüft- und Knieendoprothetik behält, sondern auch zu den wenigen Kliniken in NRW gehört, die weiterhin auch Revisionseingriffe (Austausch von künstlichen Gelenkersätzen) umsetzen darf.

Die katholischen Trägergemeinschaften der Kranken- und Seniorenhäuser haben bereits im Jahr 2005 einen zukunftsweisen-

den Entschluss gefasst und mit der KHWE einen Verbund gegründet, in dem die Standorte sich gegenseitig unterstützen und ergänzen können. Jostes: „Seitdem spezialisieren wir uns und bündeln unsere Kompetenzen, um Doppelvorhaltungen sukzessive abzubauen und setzen seitdem genau das um, was mit der Landeskrankenhausplanung auch politisch gewollt ist. Diese strategischen Maßnahmen haben sich jetzt im hohen Maße ausgezahlt.“

Neue Sonder-Ausstellung im Glasmuseum Bad Driburg

Die Winterpause vom Glasmuseum ist beendet. Ab Samstag, 17. Januar, präsentiert das Glasmuseum eine neue Sonder-Ausstellung mit dem Titel: „Knipse-Karl“ - Bilder mit der Plattenkamera aus Bad Driburgs Glasgeschichte, auf Glas-Negativen. Gezeigt werden original Glas-Negativ-Platten mit Motiven aus Bad Driburger Glashütten, aufgenommen von

Karl Meiners vor ca. 90 bis 100 Jahren. Zur besseren Anschauung wurden die Glas-Negative digitalisiert und auf Hartschumplatten gedruckt. Die Eröffnung der Ausstellung findet statt am Samstag, 17. Januar, um 14 Uhr, im Glasmuseum Bad Driburg. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Das Team vom Förderverein freut sich auf Ihren Besuch.



REWE
Lars Markus oHG

Einladung zur Jahreshauptversammlung der kfd „Zum verklärten Christus“

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 31. Januar, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Wir beginnen um 15 Uhr im Pfarrzentrum, Von-Galen-Str. 1, mit einem Kaffeetrinken. Nach der Versammlung feiern wir um 18 Uhr einen Gottesdienst anlässlich des Festes Mariä Lichtmess mit einer Lichterprozession.

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bis zum 23. Januar erforderlich. Setzen Sie sich dazu mit der für Sie zuständigen Mitarbeiterin in Verbindung, oder melden Sie sich bei B. Hesse, Tel. 05253/931627. Das kfd-Leitungsteam

AB SOFORT:
Belegte Brötchen,
Brot & Kaffee
an unserer Bake Off-Station
im Eingangsbereich!

Ihr Frischemarkt im Herzen von Bad Driburg.

REWE Lars Markus oHG · Lange Straße 110 · Bad Driburg

Weihnachtsüberraschung der Gräflichen Kliniken für die Speisekammer Bad Driburg

Eine kleine Geste mit großer Wirkung: Die Gräflichen Kliniken Bad Driburg unterstützen in der Vorweihnachtszeit die Bad Driburger Speisekammer e.V. mit einer besonderen Spende. Vor Weihnachten wurden Tassen gefüllt mit Weihnachtsleckereien übergeben. Die Überraschung war besonders für alleinlebende Einzelpersonen gedacht, die auf die Unterstützung der Speisekammer angewiesen sind und zu Weihnachten oftmals keine Geschenke erhalten.

Engagement des Nachwuchses

Bei der Verteilung der Weihnachtstassen engagierten sich auch Malin Volkhausen und Viktoria Specht, Auszubildende zu Kauffrauen im Gesundheitswesen bei den Gräflichen Kliniken Bad Driburg. Mit ihrem Einsatz unterstützten sie die ehrenamtliche Arbeit vor Ort und trugen dazu bei, den Betroffenen in der Adventszeit eine kleine Freude und ein Gefühl von Wertschätzung zu schenken.

„Uns war wichtig, vorhandene Ressourcen sinnvoll zu nutzen“,

erklärt Marko Schwartz, Geschäftsführer der Gräflichen Kliniken Bad Driburg. „Wir wollten die Tassen einem guten Zweck zuführen. Gerade zur Weihnachtszeit ist es uns ein Anliegen, Menschen zu unterstützen, denen es nicht so gut geht und häufig übersehen werden.“ Mit der Aktion möchten die Gräflichen Kliniken Bad Driburg aber nicht nur konkret helfen. „Wir möchten auch ein Zeichen der Solidarität setzen und auf die wichtige Arbeit der Bad Driburger Speisekammer aufmerksam machen“, so Marko Schwartz.

„Wir brauchen alles“

Die Bad Driburger Speisekammer e. V. ist dringend auf Unterstützung angewiesen. Marianne Strauß, Vorsitzende des Vereins, macht deutlich, wie angespannt die Situation ist: „Gerade für Menschen, die allein leben, ist die kalte Jahreszeit rund um Weihnachten besonders schwer. Der Bedarf an Unterstützung steigt stetig. Allein um die aktuell benötigten Grundnahrungsmittel zukaufen zu können, be-

nötigen wir monatlich mindestens 3.500 Euro an Spenden und Zuschüssen. Ob Spenden in finanzieller oder in Sachform - wir brauchen alles.“

Die Bad Driburger Speisekammer e.V. hat ihre Räumlichkeiten Am Hellweg 6A. 2007 von Anne Sie-

vers gegründet, engagieren sich inzwischen fast 20 ehrenamtliche Mitarbeiter für die Abholung und Verteilung von Lebensmitteln sowie Haushaltssachen an die Besucher der Speisekammer. Weitere Informationen auch unter www.speisekammer.egeling.com.



Malin Volkhausen und Viktoria Specht (v.l.), Auszubildende Kauffrauen im Gesundheitswesen der Gräflichen Kliniken Bad Driburg, unterstützen das Team der Bad Driburger Speisekammer e.V. rund um Marianne Strauß (3.v.r.) beim Verteilen der Weihnachtstassen.

Weihnachtsbasar für den guten Zweck

Am 22. November fand ein Weihnachtsbasar bei Sandra und Detlef Raabe mit selbstgemachten Kleinigkeiten und Live-Musik statt, auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Der Erlös von 1.400 Euro kommt dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst zugute. Herr Schrebb, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Hospizdienstes, war persönlich anwesend und stand für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Dank der Organisation von den Familien Raabe, Moritz, Bussen, Haahues und Jockel konnte in gemütlicher vorweihnachtlicher Atmosphäre handwerkliche Erzeugnisse aus Holz, Stoff, Glas, Metall, Beton und Gießpulver angeboten werden. Alles war mit Liebe zum Detail weihnachtlich dekoriert und neben frisch gebackenen Waffeln, teilweise von Goeken Backen gesponsert, wurden Glühwein, Kaffee und

Kaltgetränke angeboten. Der Basar begann am Samstagnachmittag um 13 Uhr und endete gegen 18 Uhr. Besonderer Höhepunkt war auch die, eigens vom Hauptinitiator Jürgen Mo-

ritz organisierte, musikalische Untermalung der Egge-Saxis, die uns auf ihren Saxophonen mit bekannten Weihnachtsliedern auf die Adventszeit eingestimmt haben.



Die Organisatoren freuen sich über den Erlös von 1.400 Euro für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst.

Mitgliederversammlung des Fördervereins Freibad Neuenheerse e. V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Fördervereins Freibad Neuenheerse e.V. zur ordentlichen Mitgliederversammlung gem. § 10, Ziffer 1, am Freitag, 6. Februar, um 19 Uhr, in der Alten Dechanei in Neuenheerse ein.

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 24. Januar beim Vorstand eingereicht werden.

Förderverein Freibad Neuenheerse e. V.
Johannes Sökefeld
1. Vorsitzender

Erfolgreicher Adventsbasar der Yebo-Initiativen in Dringenberg

Zum Ende des Jahres, mit Beginn der Adventszeit, fand in Dringenberg wieder traditionell der Yebo Adventsbasar in Zusammenarbeit mit der örtlichen Grundschule statt. Die zahlreichen Besucher fanden eine große Auswahl an weihnachtlicher Deko, Schmuck, Strickereien, Adventsgestecken und Selbstgemachten. Es gab selbstgebackenen Kuchen und auf dem Schulhof nutzen die Besucher das trockene Wetter zu anregenden Gesprächen bei Bratwurst und Glühwein.

Die Schüler brachten sich mit einem Sponsorenlauf ein und sammelten mit Ihren Laufrunden erfolgreich Spenden, von den zuvor benannten Sponsoren. Außerdem organisierten die Schüler einen Flohmarkt mit ihren gespendeten Spielsachen.

Mit den Erlösen des Adventsbasar wird das tägliche Mittagesse in den Kindergärten von Du-mayo und Vulingqondo finanziert. Die Kindergärten befinden sich im Hinterland von KwaZulu Natal in Südafrika.

Kindergärten haben eine besondere Bedeutung in Südafrika, vor allem im ländlichen Raum. In einer oft wenig kindgerechten Umgebung sind sie ein Ort, an dem Kinder einfach Kinder sein dürfen.



Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Grundschule in Dringenberg mit ihren Lehrerinnen und mit Schulleiter Christian Greiner und Jürgen Falke/Andy David als Vorsitzende der Yebo-Initiativen.

fen, miteinander spielen, lernen und sich altersgerecht entwickeln können. Viele von ihnen leben bei ihren Großeltern in teils ärmlichen Verhältnissen. Die warme Mahlzeit im Kindergarten ist oft die einzige des Tages.

Bereits im Vorfeld der Veranstaltung lernten die Kinder der Grund-

schule im Unterricht zusätzlich Wissenswertes über das Leben in Südafrika und warum es wichtig ist, Kinder zu unterstützen, die in Armut aufwachsen müssen.

Den Erlös des Adventsbasar konnte Schulleiter Christian Greiner zusammen mit den Schülern der dritten Klasse an die Vorsit-

zenden Jürgen Falke und Andy David übergeben.

Die yebo-initiativen unterstützen soziale Projekte in KwaZulu Natal in Südafrika.

Weitere Infos über die Projekte und Hilfen sind auf der Website www.yebo-initiativen.de beschrieben.

Hochbegabte junge Künstler live im Konzert

Stipendiaten der J. Ponto-Stiftung im Rathaussaal

Am Sonntag, 17. Januar, musizieren um 19:30 Uhr im Rathaussaal Bad Driburg zwei junge hochbegabte Nachwuchskünstlerinnen der Jürgen-Ponto-Stiftung. Josepha Eleonore Kühn/Cello und Anne Beykirch/Klavier werden Werke von J. S. Bach, von Edward Elger, von der französischen Komponistin Cécile Chaminade, von dem meistgespielten tschechischen Komponisten Bohuslav Martinu und von Astor Piazzolla spielen. J. E. Kühn spielt ein Cello von Thomas Goldfuss aus dem Jahr 2004, gestiftet von der Deutschen Stiftung Musikleben. Josepha Eleonore Kühn/Cello, geb. 2009 in Dresden, begann im Alter von sechs

Jahren in der Kinderklasse der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden mit dem Cello-spiel. Seit der fünften Klasse besucht sie das Sächsische Landesgymnasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden. Nach erfolgreichem Probespiel im Herbst 2023 wurde sie in das Bundesjugendorchester aufgenommen. 2024 spielte sie erneut bei Jugend musiziert in der Kategorie Duo Klavier und ein Streichinstrument und erreichte einen ersten Preis beim Bundeswettbewerb in Lübeck. Zusätzlich erhielt sie und ihre Duopartnerin Anne Beykirch einen WESPE-Sonderpreis und eine Förderung der Jürgen-Ponto-Stiftung. 2025 er-

spielte sich Josepha beim Landeswettbewerb in der Kategorie Cello-Solo mit 24 Punkten und einem 1. Preis eine Einladung zum Bundeswettbewerb in Wuppertal. Anne Beykirch/Klavier, geb. 2009, erhielt seit ihrem sechsten Lebensjahr Klavierunterricht an der Kreismusikschule in Löbau. 2024 nahm sie mit ihrer Schwester Tina Beykirch beim Landeswettbewerb in der Kategorie Klavier vierhändig teil und erreichten den 1. Preis mit Weiterleitung. Außerdem erspielte sie sich im Duo mit J. E. Kühn beim Landeswettbewerb und beim Bundeswettbewerb den ersten Preis. Darüber hinaus erhielt das Duo einen WESPE-Sonderpreis so-

wie eine Förderung durch die Jürgen-Ponto-Stiftung. Seit 2018 erhält Anne Beykirch die Begabtenförderung durch den Landkreis Görlitz und seit 2020 zusätzlich durch den Freistaat Sachsen. Karten zu 20 Euro / 15 Euro gibt es im Vorverkauf bei Touristik GmbH Bad Driburg, Tel. 05253 9894-0, Buchhandlung Saabel, Tel. 05253-4596 und an der Abendkasse ab 19 Uhr. Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. 50 Prozent Ermäßigung erhalten Studenten sowie 5 Euro Ermäßigung Menschen mit Handicap. Weitere Informationen gibt es unter www.musikgesellschaft-bad-driburg.de.

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bad Driburg und der Klimawandel

Ein kurzer Rückblick auf 2025

Zu warm, zu trocken, so stellt sich das Wetter im vergangenen Jahr für Bad Driburg dar. Ein Jahr sagt natürlich nicht viel über eine Entwicklung aus. Aber 2025 reicht sich nahtlos in einen deutlichen Anstieg der Jahresmitteltemperaturen nicht nur weltweit, sondern auch in Bad Driburg ein.

Die Klimastation Bad Driburg

misst seit 1993 Temperaturen und Niederschlag in unserer Stadt. Der Anstieg der Temperaturen ist in diesen über 30 Jahren ganz deutlich und nicht weg zu diskutieren. 2025 war zudem das trockenste Jahr seit 1993. Das trifft nicht nur das Grundwasser, das ja die Reserve für unser Trinkwasser ist. Das trifft inzwischen auch die

Landwirtschaft ganz deutlich. Was also tun? Die Ursachen sind unstrittig: es ist das CO₂, dass durch Verbrennung fossiler Energie entsteht. Das können wir doch alle besser! Und der Trend geht ganz klar zu erneuerbaren Energien. Also machen Sie mit! www.klima-bad-driburg.de

Martina Denkner



So malerisch kann Windenergie sein: der Windpark Dollempamp genau zur Wintersonnenwende - eine Stiftung sorgt dafür, dass die Dörfer auch finanziell profitieren.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP sagt „Dankeschön“ mit Orangen ...

Mit einer besonderen Aktion haben wir, die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) Bad Driburg uns bei den Bürgerinnen und Bürgern für das gute Wahlergebnis im September letzten Jahres bedankt. Einen Tag vor Heiligabend verteilten Mitglieder der Partei Orangen in der Innenstadt und kamen dabei mit vielen Menschen ins Gespräch.

Die Aktion stand ganz im Zeichen des Dankes und der weihnachtlichen Geste. „Wir wollten uns persönlich bei den Bad Driburgerinnen und Bad Driburgern bedanken, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben“. Die Orangen sollten dabei nicht nur eine kleine

Aufmerksamkeit sein, sondern auch ein Symbol für Nachhaltigkeit und bewussten Konsum. Begleitet wurde die Verteilaktion von einer weiteren politischen Initiative: Parallel sammelte die ÖDP Unterschriften für das Volksbegehren „**Böllerfreies NRW**“. Ziel des Volksbegehrens ist es, den privaten Gebrauch von Feuerwerkskörpern einzuschränken, um Umwelt, Tiere und Menschen besser zu schützen. Jetzt ist Handeln nicht nur angesagt, es ist überfällig. Ein Volksbegehren ist ein starkes demokratisches Werkzeug: Bürgerinnen und Bürger können selbst Gesetzesinitiativen anstoßen - unabhängig von Parteien

oder Parlamenten. Der Vorteil liegt darin, dass die Menschen direkt über wichtige Themen mitbestimmen können. Weitere Informationen unter: <https://boellerfrei.nrw/> Viele Bürgerinnen und Bürger zeigten Interesse an dem Anliegen und nutzten die Gelegenheit, sich über die Hintergründe des Volksbegehrens zu informieren. Die ÖDP zog am Ende eine positive Bilanz der Aktion: Neben zahlreichen Gesprächen



ÖDP-Fraktion - Robert Sammert und Susanne Lausen

konnten auch viele Unterschriften gesammelt werden. - Susanne Lausen

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

KIRCHE



Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningesen 31 & Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 18. Januar

10 Uhr - Vortrag „Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“ und Wachtturmbesprechung „Die Freude bewahren, wenn man jemanden pflegt“

Mittwoch, 21. Januar

19 Uhr - Bibelbetrachtung Jasa 24-27, Thema u.a. „Das ist unser Gott!“ und „Jehova ist geduldig mit Jona“

Sie sind herzlich willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt. Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org > Über uns

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Start der Firmvorbereitung im Pastoralen Raum Bad Driburg

Am Sonntag, 19. April, wird Herr Weihbischof Josef Holtkotte in unserem Pastoralen Raum Bad Driburg das Sakrament der Firmung spenden. Es wird sowohl 2026 als auch 2027 eine Firmung geben, so dass diesmal nur die Jugendlichen eines Jahrgangs vorbereitet werden: Angesprochen sind die Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe. Sie wurden in den letzten Tagen von uns angeschrieben. Alle Jugendlichen der 10. Jahrgangsstufe aus dem pastoralen Raum Bad Driburg, die sich für die Firmung interessieren, sind eingeladen am Freitag, 16. Januar, um 18:30 Uhr in die Kirche Zum Verklärten Christus zu kommen. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst wird im Pfarrheim über die Vorbereitung und die Anmeldung informiert, ein Zeitplan ausgehändigt und offene Fragen geklärt.

LichtMomente - Musikalische Andachten zu Maria Lichtmess

Wenn der Winter sich langsam seinem Ende neigt und das Fest Maria Lichtmess das zunehmende Licht des neuen Jahres begrüßt, öffnet sich ein besonderer Raum für Besinnung, Wärme und Hoffnung. Unter dem Titel „LichtMomente“ lädt die Bläserklasse der Stadtkapelle Bad Driburg gemeinsam mit dem Pastoralteam Bad Driburg zu zwei musikalischen Andachten ein, die diese besondere Stimmung aufgreifen und für die Besucherinnen und Besucher erlebbar machen.

Zu hören sind konzertante Musikstücke, passende Texte zum Festtag sowie modern arrangierte Kirchenlieder, die zum Mitsingen einladen. Unter der Leitung von Martin Rieckmann entsteht ein war-

mes, berührendes Programm, das Herzen öffnet und die Seele zum Schwingen bringt

Ein weiterer Höhepunkt ist die besondere Lichtgestaltung: Kerzen und atmosphärische Beleuchtung tauchen die Innenräume der Kirchen in ein warmes, sanftes Licht. Dadurch entstehen Orte, die Geborgenheit ausstrahlen und die Verbindung von Musik, Wort und Licht auf eindrucksvolle Weise erlebbar machen.

Termine der „LichtMomente“:

- Samstag, 31. Januar, 18 Uhr, St. Saturnina Neuenheerse
- Sonntag, 1. Februar, 17:30 Uhr, St. Peter und Paul Bad Driburg

Der Eintritt ist frei, natürlich freut sich die Nachwuchsarbeit des Orchesters immer über eine Spende. Jeder Beitrag unterstützt die musikalische Förderung junger Menschen in unserer Region.

St. Peter und Paul Bad Driburg

Seniorennachmittag

Herzliche Einladung an alle Senioren der beiden Pfarrgemeinden St. Peter und Paul und Zum Verklärten Christus am Mittwoch, 21. Januar, in den Pfarrsaal zum Verklärten Christus. Der Inner Wheel Club veranstaltet einen Tag der guten Tat und lädt alle Senioren zu Kaffee und Kuchen ein. Ein unterhaltsamer Nachmittag mit Überraschungen schließt sich an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Der Handarbeitskreis

trifft sich am Dienstag, 20. Januar, um 15 Uhr, in der Begegnungsstätte.

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 16. Januar, von 14:30 bis 17 Uhr

Dienstag, 20. Januar, von 9 bis 11:30 Uhr

SHG Angehörigen psychisch Kranke im Kreis Höxter

Am Sonntag, 18. Januar, lädt die Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch Kranke im Kreis Höxter ab 14 Uhr Pfarrheim ein.

St. Vitus Alhausen

Kirchenrenovierung

Die Renovierungsarbeiten in unserer Kirche sind so weit abgeschlossen, dass wieder Gottesdienste gefeiert werden können. Die Elektrik wurde geprüft und erneuert, Kirche und Sakristei gereinigt und gestrichen, Figuren gesäubert und technische Anlagen wie Liedanzeiger, Mikrofone und Heizungssteuerung modernisiert.

Auch die Sitzordnung wurde angepasst, sodass Wege breiter sind, keine Sackgassen mehr entstehen und ausreichend Platz für Rollstühle und Kinderwagen vorhanden ist. Einige Arbeiten stehen noch aus:

Der barrierearme Eingang wird fertiggestellt: das Geländer wird montiert sowie ein letzter Abschnitt Pflaster nach Fertigstellung der Steinmetzarbeiten am Eingangsportal. Die Überarbeitung der Orgelbühne wird noch abgeschlossen: Treppe und Fußboden sind schon fertig, die Absturzsicherung muss noch erfolgen. Auch die Evangelisten an der Orgelbühne werden nach Abschluss der restlichen Arbeiten wieder angebracht. Über den weiteren Umgang mit dem Wandteppich im Chorraum wird im neuen Jahr gemeinsam mit der Denkmalbehörde entschieden.

Ab dem 7. Januar muss zum Schutz der frisch renovierten Kirche das Gitter im Eingangsbereich dauerhaft geschlossen bleiben. Der Zugang zum Kirchenschiff ist dann nur zum Gottesdienst möglich. Die Opferlichter, Pfarrbriefe und Auslagen sind zu den gewohnten Öff-

nungszeiten der Kirche erreichbar.

„Helfer-Dankeschön“

Bei allen die geholfen haben, dass wir unsere Kirche renoviert bekommen haben, möchten wir uns bedanken. Am Sonntag, 25. Januar, laden wir ab 11:30 Uhr nach der hl. Messe zu einem Empfang in den Gemeindetreff ein. Jede helfende Hand haben wir gerne angenommen und sagen nun allen Helferinnen und Helfern in geselliger Runde bei einem Imbiss und Getränken „Herzlichen Dank“. Damit wir besser planen können, melden sie sich bis zum 20. Januar bei Petra Schrader Tel.: 05253/5926

St. Urbanus Herste

Verabschiedung aus dem Pfarrgemeinderat St. Urbanus

Im Gottesdienst verabschiedete die Gemeinde St. Urbanus drei langjährige Mitglieder des Pfarrgemeinderates. Marie-Theres Brand und Christina Krawinkel gehörten dem Gremium von 2021 bis 2025 an und engagierten sich in dieser Zeit mit viel Einsatz bei Pfarrfesten, Messdienerausflügen sowie zahlreichen weiteren Veranstaltungen. Stefanie Hagen war bereits seit 2017 im Pfarrgemeinderat tätig - zunächst als Schriftführerin und nach dem Tod von Heiner Brand als kommissarische Vorsitzende. Auch in der vergangenen Wahlperiode führte sie den Pfarrgemeinderat als engagierte Vorsitzende, bei der alle Fäden zusammenliefen, und prägte so die Arbeit des Gremiums in herausfordernden Jahren maßgeblich mit. Pfarradministrator Matthias Klauke, die weiterhin amtierenden Mitglieder des alten Pfarrgemeinderates sowie die Gemeinde dankten den Ausgeschiedenen für ihr großes Engagement, ihre Zeit und ihr Herzblut.

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Termine vom 16. bis 23. Januar

Veranstaltungen Bad Driburg

Montag, 19. Januar

20 Uhr - Kirchenchor im Ev. Gemeindehaus Altenbeken

Donnerstag, 22. Januar

15 Uhr - Sprachcafe

19 Uhr - Posaunenchor



REGIONALES

17.400 Euro sichern Geschenke für die Kinderklinik

Spende anlässlich der Verabschiedung des Sparkassenchefs unterstützt das St. Ansgar Krankenhaus Höxter

Höxter. Weihnachten im Krankenhaus ist für Kinder und ihre Familien eine besondere Herausforderung. Umso größer ist die Freude in der Kinder- und Jugendklinik am St. Ansgar Krankenhauses der KHWE in diesem Jahr: Die ersten Geschenke, die aus einer großzügigen Spende der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter finanziert wurden, sind bereits angekommen und wurden an die jungen Patienten verteilt.

Ausgangspunkt der Unterstützung war der Abschied von Jens Härtel, dem langjährigen Vorstandsvorsitzenden der ehemaligen Sparkasse Höxter, der anlässlich seines Ruhestands auf persönliche Geschenke verzichtete und stattdessen um Spenden bat. Gemeinsam mit der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter, die den Betrag aufstockte, kamen insgesamt 17.400 Euro zusammen. Das Geld fließt in die „Aktion Löwenmama“, die Kindern, die Weihnachten im Krankenhaus verbringen müssen, eine Freude bereitet.

„In diesem Jahr konnten wir bereits die ersten ausgewählten Weihnachtsgeschenke überreichen und auch in den kommenden Tagen haben wir noch viel vor“, berichtet Susanne Saage, Gründerin der Aktion Löwenmama. „Besonders wichtig ist uns dabei, dass auch Geschwisterkinder berücksichtigt werden. Sie stehen in schwierigen Zeiten oft im Hintergrund.“

Die Spende wirkt jedoch weit über das aktuelle Weihnachtsfest hin-



Dank der Unterstützung der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter sind die Weihnachtsgeschenke der Aktion Löwenmama für die kommenden Jahre auf der Kinderstation des St. Ansgar Krankenhauses gesichert: (v.l.) Chefarzt Firooz Ahmadi, Thorsten Hiber (Vertreter Vorstand Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter), Susanne Saage, Jens Härtel (langjähriger Vorstandsvorsitzender der ehemaligen Sparkasse Höxter), KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes und Pflege-Teamleitung Gabriele Moreau

aus. Die Finanzierung der Aktion Löwenmama im St. Ansgar Krankenhaus ist dank der Spende für die kommenden Jahre gesichert. Zudem konnten bereits neue Spiele und Spielsachen für die Kinderstation angeschafft werden, um den Klinikalltag der jungen Patienten etwas aufzulockern. „Ein Teil der Spendensumme wird darüber hinaus in ein zusätzliches Gerät auf unserem eigenen kleinen Spielplatz investiert“, sagt Pflege-Teamleitung Gabriele Mo-

reau. Für die Eltern und kranken Kinder ist das oftmals ein wichtiger Ort während ihres teilweise mehrtägigen Aufenthaltes in der Kinder- und Jugendklinik. Auch KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes zeigt sich dankbar. „Solche Spenden leisten einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Versorgung unserer kleinen Patienten“, sagt er und richtet seinen Dank an Jens Härtel und auch an die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter. „Sie

schaffen Momente der Normalität und Freude in einer Zeit, die für Familien oft sehr belastend ist.“

Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter hat mit ihrem Engagement maßgeblich dazu beigetragen, dass aus einer Abschiedsgeste ein nachhaltiges Projekt geworden ist. „Es ist schön zu sehen, dass diese Unterstützung nicht nur kurzfristig hilft, sondern langfristig Wirkung zeigt“, sagt Jens Härtel.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT  **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media



Initiativ bewerben, aber richtig

Nicht jede freie Stelle wird öffentlich ausgeschrieben. Viele Unternehmen suchen zwar Verstärkung, haben aber noch kein konkretes Stellenprofil formuliert. Für Arbeitssuchende kann eine Initiativbewerbung deshalb eine echte Chance sein, seinen Traumjob zu finden. Wer sich ohne konkrete Ausschreibung bewirbt, sollte jedoch gut vorbereitet sein.

Warum sich Initiative lohnt

Initiativbewerbungen zeigen Eigenständigkeit und Interesse. Wer gezielt auf ein Unternehmen zugeht, signalisiert Motivation, Engagement und Beschäftigung mit dem Betrieb. Oft werden Bewerbungen intern gespeichert und bei passendem Bedarf wieder hervorgeholt. So kann man sich einen Vorteil gegenüber Mitbewerbern schaffen, die erst reagieren, wenn eine Stelle ausgeschrieben ist.

Was Arbeitgeber erwarten

Wichtig ist, dass die Bewerbung nicht beliebig wirkt. Unternehmen erkennen schnell, ob ein Schreiben individuell formuliert oder allgemein gehalten ist. Arbeitssuchende sollten deutlich machen, warum sie genau dort arbeiten möchten und welchen Mehrwert sie für die Firma mitbringen. Ein klarer Bezug zur Branche, zu regionalen Tätigkeitsfeldern oder zur Unternehmensgröße hinterlässt einen professionellen und reflektierten Eindruck.



Tipps für eine überzeugende Bewerbung

Vor dem Schreiben lohnt sich eine ordentliche Recherche. Welche Aufgaben hat der Betrieb? Welche Qualifikationen könnten gefragt sein? Welchen Mehrwert bringe ich der Firma, damit es zur Einstellung kommt, obwohl keine Stelle ausgeschrieben ist? Im Anschreiben sollte konkret benannt werden, in welchem Bereich man sich einbringen möchte. Natürlich sollten Lebenslauf und weitere Unterlagen vollständig und übersichtlich sein. Ein freundlicher, sachlicher Ton ist wichtiger als werbliche Formulierungen.

Welches Bild man vermittelt

Eine gut verfasste Initiativbewerbung zeigt Selbstbewusstsein ohne aufdringlich zu wirken. Arbeitssuchende präsentieren sich als aktiv, interessiert und zukunftsorientiert. Wichtige Softskills, die neben fachlicher Expertise immer gefragter werden.

Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

Landschaftsgärtner
verändern die Welt!

Jetzt bewerben!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg · Tel. 05253/93 55 53

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 23. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
16.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen
UWG Martina Denkner
Katharina Witte

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlos Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zustellgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschätzte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riehmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG



SHOP

rautenberg.media/anzeigen



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Hörbeeinträchtigung in Bad Driburg

Menschen mit Hörbeeinträchtigung stehen im Alltag oft vor besonderen Herausforderungen - sei es im Beruf, im sozialen Miteinander oder im Umgang mit Behörden. Um Betroffenen einen Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und Informationen zu bieten, soll in Bad Driburg eine neue Selbsthilfegruppe für Betroffene gegründet werden.

Das Gründungstreffen findet am Donnerstag, 5. Februar, um 15 Uhr in der Volkshochschule in Bad Driburg, Zugang über die Lange Straße 97, statt und wird circa 90 Minuten dauern. In der Folge trifft sich die Gruppe einmal monatlich.

Die Gruppe richtet sich an alle Menschen mit Hörminderung - unabhängig davon, ob sie schwerhörig sind, ein Hörgerät oder Cochlea-Implantat nutzen oder an Tinnitus leiden. Auch Angehörige sind herzlich willkommen. Im geschützten Rahmen der Gruppe können Erfahrungen geteilt, Alltagstipps weitergegeben und Fragen rund um Hörtechnik, Kommunikation oder Barrierefreiheit besprochen werden. Darüber hinaus sind gemeinsame Aktivitäten angedacht, zum Beispiel der Besuch oder die Organisation von Fachvorträgen.

„Ziel ist es, einander zu ermutigen, Lösungen zu finden und das Gefühl zu stärken, mit den eigenen Herausforderungen nicht allein zu sein“, so Cornelia Pätzold vom Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter, die den Aufbau der Gruppe begleitet.

Anmeldungen und weitere Informationen über den VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim unter 05253 97407-0 sowie info@vhs-driburg.de oder über das Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter unter 05271 69 41 045 bzw. per E-Mail unter selbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Angebote

Vermietungen

Haus/Häuser

Nachmieter Dringenberg gesucht

Schönes Reiheneckhaus 110 m² mit Carport, 5 ZKB, KM 450,- €. Nette Familie gesucht von Privat. Tel. 0171/6045805

Gesuche

Immobiliengesuche

Junger, ortsansässiger Familienpartner

sucht Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung zum Kauf. Egal in welchem Zustand. Ob gepflegt, Mietwohnung/HausDE oder mit Problemmietern. Freue mich über jedes Angebot :) Allen eine schöne Vorweihnachtszeit. Tel. 0176/32652918 oder 05253/4010505

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78

Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1

43 x 90 mm

ab **52,00***



Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

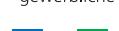
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99€

 RAUTENBERG MEDIA



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 16. Januar**Brunnen-Apotheke**

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/23 11

Samstag, 17. Januar**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/12 81

Sonntag, 18. Januar**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/52 45

Montag, 19. Januar**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/39 22 63

Dienstag, 20. Januar**Egge-Apotheke**

Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/2 15

Mittwoch, 21. Januar**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/12 12

Donnerstag, 22. Januar**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272 / 9 555

Freitag, 23. Januar**St. Vitus-Apotheke**

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/6 51

Samstag, 24. Januar**Südstadt-Apotheke**

Dringenberger Str. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/39 89

Sonntag, 25. Januar**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/39 22 63

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige
Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme Häusler
 Kostenloser Hörtest
 Reparatur-Service
 Hörgeräte-Beratung
 Batterien & Pflegemittel
 Termin vereinbaren:
 0800 7777 007

Anzeige
Ihr Alltagshilfe-Team
 Wir helfen Ihnen, so lange und so angenehm wie möglich ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.
Tel.: 05253-9399018
 Mobil: 01522-9534318
www.alltagshilfe-team.de

Anzeige
Freundeskreis der Sucht-krankenhilfe
 Gesprächsgruppe Bad Driburg jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Brunnenstraße 10, Bad Driburg Telefonische Auskunft unter 05234/4611 oder unter 05253/930345

Anzeige
AWO Pflege- und Betreuungsdienst
Wir sind für Sie da!
 Ambulanter Pflegedienst
 Ambulante Demenzbetreuung
 Hausnotruf
 Hauswirtschaftliche Hilfen
 Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
 05253/9350217

Anzeige
AWO-Beratungsstelle
 für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität im Kreis Höxter
 -anerkannte Konfliktberatungsstelle- Caspar-Heinrich-Str. 7 33014 Bad Driburg Tel. 05253/9350218 Fax. 05253/9350215 E-Mail: skb-driburg@awo-hoexter.de

Anzeige
Die Pflege
 A. Schlütz & St. Oeynhausen
 Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.
Tel. 05272/392280

• Heimweg-Telefon
 Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
 So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
 Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Anzeige
Tagespflege im Grünen
 Philipp-Melanchthon-Zentrum
 Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
 Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache
unter 05253/4059845

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Anzeige
Zwack Häusliche Krankenpflege
 Inh. Heinz Zwack
 Auf dem Krähenhügel 20,
 33014 Bad Driburg
 24 Stunden erreichbar unter:
 Tel. 05253/933 700

Anzeige
AWO Senioren-Pflege
 Beratung und Unterstützung zu Hause
 Caspar-Heinrich-Str. 15
 33014 Bad Driburg
 Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige
Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg
 24 Stunden erreichbar
 Tel. 0 52 53 / 97 53 62

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110** 
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.) **0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33** 
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**

Kinderkarneval in der Bergdorfhalle Pömbsen

Fröhliche Karnevalsparty für die ganze Familie



Sänger Florian Timm, im Hochstift bestens bekannt, wird mit seinem Auftritt den Galaabend des Karnevalsvereins Pümmissen Wui Wui bereichern

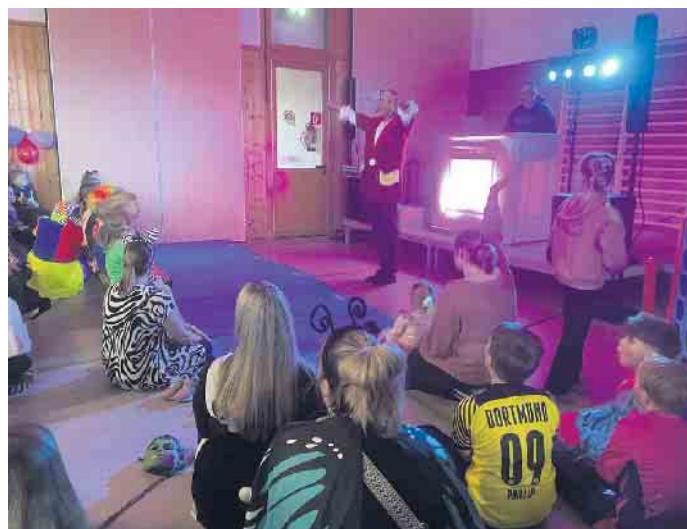
Der Karnevalsverein Pümmissen Wui Wui lädt am Sonntag, 18. Januar, herzlich zum großen Kinder-

karneval in die Bergdorfhalle Pömbsen ein. Ab 13:01 Uhr erwarten Kinder und Familien eine bunte, lebendige Karnevalsparty. Es gibt kein festes Programm. Der Kinderkarneval ist bewusst als offene Veranstaltung gestaltet. Familien können jederzeit vorbeikommen, bleiben so lange sie möchten und den Nachmittag ganz entspannt genießen. Im Mittelpunkt stehen Spiel, Bewegung und gemeinsames Feiern. Verkleidung ist ausdrücklich erwünscht, nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Erwachsenen. Für musikalische Stimmung sorgt DJ Mac-Partystime mit kindgerechter Partymusik. Clown und Jongleur Tasso wird immer wieder zwischendurch mit humorvollen Sketchen, Jonglage und Ballonmodellage für Unterhaltung sorgen.

Zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote laden zum Ausprobieren ein, darunter Dosenwerfen, ein



Die Riesen-Kahuna-Rutsche wird auch in diesem Jahr wieder der Publikumsmagnet bei den Kindern sein und für viel Spaß und Freude sorgen



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Clown und Jongleur Tasso sorgt mit Humor, Jonglage und Ballonmodellage beim Kinderkarneval für beste Unterhaltung

Fußballkicker sowie als besondere Highlight die Riesenrutsche „Kahuna“. Zusätzlich gibt es Kinderschminken, einen Krabbelbereich für die Kleinsten, einen separaten Erwachsenenbereich und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Angeboten werden Hotdogs, frische Waffeln, Kaffee, Kaltgetränke sowie Popcorn - alles zu familienfreundlichen Preisen.

Ein Wickelbereich steht den Familien zur Verfügung. Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch des Kinderprinzenpaars der KG Rot-Weiße-Garde Bad Driburg, das dem Kinderkarneval einen närrischen Glanz verleiht. Der Eintritt beträgt 3 Euro für Erwachsene, Kinder haben freien Eintritt.

Der Karnevalsverein Pümmissen Wui Wui freut sich auf viele kleine und große Gäste und einen fröhlichen Karnevalsnachmittag für die ganze Familie.

Auch lädt der Karnevalsverein Pümmissen Wui Wui knapp zwei Wochen später zum großen Galaabend ein. Dieser findet am Samstag, 31. Januar, ebenfalls in der Bergdorfhalle Pömbsen statt. Die Besucher erwarten ein stimmungsvoller, karnevalistischer Abend mit mehreren Büttenreden, Tanzdarbietungen, Sketchen und weiteren närrischen Programm-punkten. Für beste Unterhaltung sorgt die Partyband Genial Live, zudem wird Special Guest Florian Timm begrüßt. Der Kartenvorverkauf läuft bereits.